

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1912-1913

20.5.1913

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 20. Mai 1913.

61. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **B** (gelbe Abonnementskarten).

Die verkaufte Braut.

Romische Oper in drei Akten von St. Sabina. Deutsch von Max Kalbed.
Musik von Friedrich Zmetana.

Russische Leitung: Alfred Lorenz. Spanische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Kruschina, ein Bauer	Freig Redler.
Kathinka, seine Frau	Rosa Schiller-Großer.
Marie, beider Tochter	Therese Müller-Reichel.
Nicha, Grundbesitzer	Ernst Meurs.
Agnes, seine Frau	Margarete Brantsch.
Benzel, beider Sohn	Hans Puffard.
Hans, Nicha's Sohn aus erster Ehe	Hans Stewert.
Regal, Heiratsvermittler	Franz Koba.
Springer, Direktor einer wandernden Künstlertruppe	Jesko von Kronen.
Gemeralda, Tänzerin	Giuseppa Teres.
Muff, ein als Indianer verkleideter Komödiant	Josef Gröbinger.
Ein Bärenmädchen	Berta Baum.

Der Pfarrer, der Lehrer, der Gemeindevorsteher, Dorfbewohner beiderlei Geschlechts,
Komödianten, Musikanten.

Ort: Ein großes Dorf in Böhmen. Zeit: Die Gegenwart.

Die Ballet-Arrangements sind von Paula Allegri-Banz.

- Im 1. Akt: **Polka**, getanzt von Olga Bogt, Richard Allegri und dem Ballettrupp.
- Im 2. Akt: **Parlament**, getanzt von Olga Bogt, Karl Ebenhan, Richard Allegri.
- Im 3. Akt: **Tanz und Produktion der Komödianten**, ausgeführt von Giuseppa Teres, Olga Bogt, Johanna Reigebat, Richard Allegri, Karl Danner.

Große Pause nach dem zweiten Akt.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tagesklasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendklasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: gegen zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Zeitbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze.

Balkon - vorne	1. Kl. 7. A. — 20	Vorwärts-Ränge	1. Kl. 4. A. 50 20	4. Rang Mitte	1. Kl. 1. A. 50 20
besetzt	11. „ 6. A. — 20	„	11. „ 3. A. 50 20	11. „	11. „ 1. A. — 20
Vorwärts-Ränge	1. „ 5. A. — 20	Sperrplätze	1. „ 4. A. 50 20	4. Rang Seite	1. „ 1. A. — 20
besetzt	11. „ 4. A. 50 20	„	11. „ 4. A. — 20	11. „	11. „ 1. A. 50 20
Ränge 1. Rang	1. „ 3. A. — 20	2. Rang Seite	1. „ 3. A. 50 20	2. Rang Orchester	2. A. 50 20
„	11. „ 2. A. — 20	11. „	11. „ 2. A. — 20	3. Rang Seite Orchester	3. A. 70 20
Balkon	1. „ 1. A. — 20	3. Rang Mitte	1. „ 1. A. 50 20	4. Rang Seite Orchester	4. A. 60 20
„	11. „ 1. A. — 20	11. „	11. „ 1. A. 50 20	4. Rang Seite Orchester	4. A. 50 20
2. Rang Mitte	1. „ 1. A. — 20	4. Rang Seite	1. „ 1. A. 50 20		
11. „	11. „ 1. A. 50 20	11. „	11. „ 1. A. 50 20		

Karten-Verkauf

Im Hoftheater an der Tagessalle — Haupteingang — für die Tagesvorstellung verlegt vorabends von 9 bis 1 Uhr und an der Abendkasse, 1/2 Stunde vor Beginn der Vorstellung; an der Vorverkaufsstelle — Eingang des Hoftheaters — für die auf dem Theaterviertel angelegten Vorstellungen von der Veröffentlichung des Spielplans an täglich (Sonntags und Feiertage ausgenommen) von 9 bis 1 Uhr vorabends und 3 bis 5 Uhr nachmittags gegen Zahlung der Vorverkaufsgelder von 25 Pf. für jede Karte. Für Plätze des IV. Ranges und Eckplätze werden an dem der Vorstellung vorangehenden Verlage keine Vorverkaufsgelder erhoben.

Karten können auch schriftlich bestellt werden; der Verkauf beginnt an den Kassen zu haben. Die aus demselben schriftlich bestellten Karten sind spätestens am Tage vor der Vorstellung bis nachmittags 1 Uhr abgeholt. Bei Bestellungen von mindestens 5 Plätzen für die Rückbank beizufügen sind bei Kassenzahlung mit Vorverkaufsgeldern nach Voranweisung eingehalten. Bestellungen werden nicht in Zahlung genommen. Bestellungen, denen der Betrag nicht beigefügt ist, können auf Verhinderung nicht rechnen. Telephonische Bestellungen werden nur von mindestens 5 Plätzen an und nur dann, wenn der Betrag unmittelbar voraus eingezahlt wird oder nach Sicherheit für die Einlösung der Bestellung befreit.

Karten werden für alle Vorstellungen gegen Zahlung der Vorverkaufsgelder verkauft; bei Kartenverkauf an H. Keller, Hauptverkaufsstelle, Kaiserstraße 170, Telefon 1843, bei der Musikalienhandlung Frey Müller, 10, Hof- und Marktstraße, Telefon 1908. Die hier schriftlich oder telephonisch bestellten Karten müssen frühestens eine Stunde vor Beginn der Vorstellung, für Vorstellungen verlegt am Tage 1/2 Uhr abgeholt sein; nach dem Musikalienvertrieb, Karl-Friedrich-Straße 21, 2. Stock, Telefon 1406, sind verlegt von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr Karten zu haben.

Die Eintrittskarten tragen den Verkauf der Plätze und Abendkasse der Vorstellung. Die Plätze werden abgeben, jedoch bei der Abgabe der Karten von der Richtigkeit der Platzangaben zu überzeugen. Nachträgliche Änderungen können nicht berücksichtigt werden.

Wegen des Verkaufs der Eintrittskarten zu den Vorstellungen mit aufgehobenem Kassenzahlung ergeben besondere Bekanntmachungen.

Um allen Verkaufsstellen sind Zeitbücher und an den Verkaufstagen auch die betreffenden Theaterviertel zu haben. Hier und in den Vorverkaufsstellen sind die Zeitbücher des Hoftheaters des Hoftheaters mit Vorverkaufsgeldern.

Krank: Hans Tänzer.

Spielplan.

- Wittwoch, den 21. Mai: **61. C. Der Oberpelz**, Anfang 7,8 Uhr.
- Donnerstag, den 22. Mai: **42.** Vorstellung außer Abonnement. In Richard Wagners 100. Geburtstag, bei kleinen Preisen. **Die Meistersinger von Nürnberg**, Anfang 6 Uhr.
- Samstag, den 24. Mai: **62. B. Herodes und Mariamme**, Anfang 7 Uhr.
- Sonntag, den 25. Mai: **63. A. Die Zauberflöte**, Anfang 7 Uhr.
- Montag, den 26. Mai: **62. C. Zum erstenmal: Zulee Grischsen**, Anfang 7,8 Uhr.

Zu Vorbereitung: Der Bettelstudent.